Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Paderborn im Zuge der Gewährung von Aufwandsentschädigung an die Mitglieder des Stadtjugendrates

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Paderborn von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Paderborn vertreten durch den Bürgermeister Am Hoppenhof 33 33104 Paderborn Telefon: +49 5251/88-0 Telefax: +49 5251/88-2000 E-Mail: info@paderborn.de Fachbereich/Abteilung: Jugendamt
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Paderborn persönlich Am Hoppenhof 33 33104 Paderborn E-Mail: datenschutz@paderborn.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Paderborn verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Angaben im Abfrageformular für den Stadtjugendrat. Die Daten werden für die Gewährung der Aufwandsentschädigung an die Mitglieder des Stadtjugendrates erhoben.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage: • Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person), • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) durch den Beschluss in der Stadtratssitzung am 21.06.2023 und der Verfügung des Bürgermeisters.
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Interne Stellen: Sofern notwendig, werden personenbezogene Daten an nachfolgende interne Organisationseinheiten weitergeleitet: • **Rechtsamt** zur Vertretung in Rechtsangelegenheiten und zur Erledigung der ihm nach der Allgemeinen Geschäftsanweisung obliegenden Angelegenheiten. • **Rechnungsprüfungsamt** für Prüfzwecke und Kontrolle der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadtverwaltung Paderborn. • Haupt- und Personalamt zur Zahlungsabwicklung. Externe Stellen:

	• Beteiligte **Rechenzentren und Auftragsverarbeiter** zur Verwaltung und Bereitstellung der Software bzw. Verfahren sowie zur Durchführung der Fernwartung und Wartung.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die Daten werden nach endgültiger Erledigung der jeweiligen Angelegenheit gelöscht.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen. Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax-Nr.: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Widerruf:	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen und kann entweder per E-Mail an die E-Mail-Adresse jugend@paderborn.de gesendet oder beim Jugendamt, Am Hoppenhof 33, 33104 Paderborn erklärt werden. Die Verarbeitung der Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufes ist rechtmäßig.
Profiling/Automatisierte Entscheidungsfindung:	Ein Profiling/eine automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Paderborn findet nicht statt. Soweit in internen Arbeitsschritten automatisierte Verfahren, wie z.B. Textanalyse, Klassifizierung oder Entwurfserstellung eingesetzt werden, dient dies nur der Unterstützung der Sachbearbeitung. Die abschließende Bewertung und Entscheidung erfolgen durch Beschäftigte.